

21. Oelder Flutlichtpokal wieder mit deutschen Spitzensportlern

„Wer sich für den Schwimmsport interessiert, sollte sich Samstag den 5. Juli unbedingt freihalten“, rät SG Oelde Abteilungsleiter Martin Grieß. Auch in diesem Jahr wird das Flutlichtschwimmen Anfang Juli im Oelder Freibad ausgetragen, auch in diesem Jahr kann man sich an spannenden Rennen der heutigen und zukünftigen Schwimmlite satt sehen. Das Oelder Schwimm-Highlight findet nun zum 21. Mal statt und stellt nach wie vor den Höhepunkt der Oelder Wettkampfplanung dar.

Grieß erklärt das Spektakel: „In vier packenden 50 Meter Sprints über alle vier Disziplinen versuchen sich die Teilnehmenden für das Finale zu qualifizieren, das dann ab 22 Uhr bei Flutlichtatmosphäre über die 200 Meter Lagen entschieden wird“. Zahlreiche Spitzenvereine haben bereits ihr Kommen zugesichert. „Die Atmosphäre ist jedes Jahr top, es wird gegrillt, einige Vereine bleiben über Nacht und schlagen im Freibad ihre Zelte auf. Die Vereine kommen jedes Jahr gerne nach Oelde“, erklärt der Abteilungsleiter die den Reiz der Veranstaltung, „Die Vorbereitungen laufen gerade auf Hochtouren.“

Grieß konnte zum zweiten Mal in Folge die Teilnahme des Profischwimmers und Olympioniken Marco di Carli sichern. Neu dabei ist dieses Jahr die deutsche Nachwuchshoffnung Jonas Bergmann, der in Zukunft das schwere Erbe

des Olympiastars Steffen Deibler auf den Delphinstrecken in Deutschland antreten soll. Nach einer langen Verletzung ist er seit Ostern wieder ins Training eingestiegen und wird Oelde beim Flutlichtschwimmen einen Besuch abstatten. Unsicher ist bisher die Teilnahme des mehrfachen deutschen Meisters und Olympioniken Jan-Philip Glania, der ebenfalls durch die Alpha Bio GmbH gesponsort wird. Im vergangenen Jahr zeigten sich di Carli und Glania mit der bereitwilligen Ausgabe von Autogrammkarten, bei der Sponsorenstaffel und durch persönliche Gespräche mit den neugierigen Schwimmerinnen und Schwimmern als Stars zum Anfassen. Fünf Veranstaltungskorde wurden allein im letzten Jahr eingestellt, davon nur zwei von Profis. Das offenbart einmal mehr die Qualität der Wettbewerber, die sich aus ganz Deutschland auf den Weg nach Oelde machen.

So ein wichtiger Wettkampf ist auf die Unterstützung der Vereinsmitglieder angewiesen: „Wir benötigen natürlich wieder viele freiwillige Helfer, die beim Aufbau am Freitagabend und dann wieder beim Abbau in der Nacht und am Sonntagmorgen helfen. Ich bitte alle, sich dieses Wochenende frei zu halten, um mithelfen zu können“, richtet Grieß eine Bitte an die Aktiven der SG Oelde und ihre Eltern. „Das Flutlichtschwimmen ist ohne Frage der Höhepunkt des Abteilungsjahres, da brauchen wir jede helfende Hand.“